



Lektion 8

H – Hebungen

Empfohlene Materialien:

- **K.-H. Kaiser** „Bridge lernen - Ein Buch zum Selbststudium“, ISBN 978-3-935485-45-6
- **K.-H. Kaiser**, “Forum D 2015 - Die ungestörte Reizung” ISBN 978-3-935485-58-6
- **Tabellenbuch Forum D Plus**, ISBN 978-3-00-025828-2
- **Marc Schomann**, CD “Erfolgreich Reizen im Bridge [1]”, Q-Plus München
- **Marc Schomann**, CD “Erfolgreich Reizen im Bridge [2]”, Q-Plus München
- **Marc Schomann**, CD „Noch mehr Erfolg im Bridge“, Q-Plus München
- **K.-H. Kaiser**, CD “Biettechnik Forum D 2012 Teil 1”, Q-Plus München
- **K.-H. Kaiser**, CD “Biettechnik Forum D 2012 Teil 2”, Q-Plus München
- **Johannes Leber**, CD “Grundlagen der Spieltechnik im Bridge”, Q-Plus München

Antworten auf die Eröffnungen 1♥/1♠

Grundsätze der Antwort:

- Die Oberfarberöffnungen 1♥ und 1♠ auf der Einerstufe sind nicht forcierend.
- Ab 6 FV wird gereizt, Fit ist mit 3 Trümpfen gesichert.

Priorität	Gebot	Anforderungen
1 Unterstützung	2♥/2♠ 3♥/3♠ 4♥/4♠	<ul style="list-style-type: none"> 6-10 FV mit mindestens 3 Karten in der EÖ-Farbe (nf) 11-12 FV mit mindestens 3 Karten in der EÖ-Farbe (nf) 13-14 FV mit mindestens 3 Karten in der EÖ-Farbe (nf) Mit stärkeren Blättern (>14 FV) wird erst eine neue Farbe gereizt (f) und dann unterstützt. <p>Verzögerte Hebung beachten mit starken Blättern! Künstliche Hebungen (Bergen oder Stenberg) möglich! Hebung auf 3 und 4 auch mit bestimmter Trumpfanzahl (4 bzw. 5 Trümpfe) und schwachen Blättern als Sperre möglich!</p>

Schlemminteresse nach Eröffnung 1♥/1♠

1. Nach Oberfarberöffnungen – direkte Hebung

1.1)	N	O	S	W
♠ A D B 10 5	1♠	---	2♠	---
♥ A K D 6	2SA*	---	3♠/4♠	
♦ 5				
♣ A 6 3				

Nach der Hebung 1♠ - 2♠ ist ein Schlemm **nur in Ausnahmefällen** möglich, da der Partner nur 6-10 FV hat. Der Eröffner muss mindestens 23 FV haben und kann nur **mit einem Versuchsgebot starten**.

1.2)	N	O	S	W
♠ A D B 10 6 5	1♠	---	3♠	---
♥ A D B 2	4SA			
♦ 5				
♣ K 3				

1.3)	N	O	S	W
♠ A D B 10 6 5	1♠	---	3♠	---
♥ A K B 2	4♦			
♦ 5				
♣ D 3				

Nach der Hebung 1♠ - 3♠ ist ein Schlemm möglich, wenn der Eröffner **min. 21 FV** hat. Man reizt dann **Kontrollgebote oder 4SA** – Roman Keycard Blackwood Assfrage.

1.4)	N	O	S	W
♠ A D B 10 6	1♠	---	4♠	---
♥ A 9	4SA			
♦ 5				
♣ K D B 9 3				

Lektion 8 – H – Hebungen – 18.11.2022

Nach der Hebung 1♠ - 4♠ ist ein Schlemm möglich, wenn der Eröffner **min. 20 FV** hat. Man reizt dann **4SA** – Roman Keycard Blackwood Assfrage.

1.5)	N	O	S	W
♠ 6	1♥	---	4♥	---
♥ A K D B 9	4♠			
♦ D 5				
♣ K D B 9 3				

Nach der Hebung 1♥ - 4♥ ist ein Schlemm möglich, wenn der Eröffner **min. 20 FV** hat. Man reizt dann **4♠ Kontrollgebot** oder **4SA** – Roman Keycard Blackwood Assfrage.

2. Nach Oberfarberöffnungen – verzögerte Hebung

2.1)	N	O	S	W
♠ 6	1♥	---	2♣	---
♥ A K D B 9	2♦	---	3♥	---
♦ K D 5 4	3♠			
♣ 10 9 3				

2.2)	N	O	S	W
♠ A K 8 7 3	1♠	---	2♣	---
♥ A B 10 9 2	2♥	---	3♠	---
♦ 3	4♦			
♣ B 2				

Nach starker, verzögerter Hebung im Sprung (**ab 16 FV**) ist eine positive Antwort möglich, wenn der Eröffner **etwas mehr als Minimum** hat, **ab 14 FV** hat. Man reizt dann **ein Kontrollgebot** oder **4SA**.

3. Nach Oberfarberöffnungen – Splinter

3.1)	N	O	S	W
♠ 6	1♥	---	4♣*	---
♥ A K D B 9	4♦			
♦ K D 5 4				
♣ 10 9 3				

3.2)	N	O	S	W
♠ A K 8 7 3	1♠	---	4♦	---
♥ A 2	4♥			
♦ 10 8 3 2				
♣ A 2				

3.3	N	O	S	W
♠ A B 10 7 3	1♠	---	4♣	---
♥ D 4	4♠			
♦ B 3				
♣ K B 10 2				

Nach einem Splinter sollte eine positive Antwort erfolgen, wenn der Eröffner **etwas mehr als Minimum** (ab 15 FV) hat und die Splinterfarbe positiv ist. (Keine verschwendeten Werte in der Farbe). Man reizt dann ein **Kontrollgebot** oder **4SA** – Roman Keycard Blackwood Assfrage.

Inverted Minor nach Eröffnung 1♣ oder 1♦

- Die Eröffnungen 1♣ oder 1♦ versprechen mindestens 3 Karten in der eröffneten Farbe.
- Vorrang haben **immer** Oberfarbgebote 1♥ oder 1♠ als Antwort mit jeweils mindestens 4 Karten.
- Wenn das nicht möglich ist, dann kann die eröffnete Farbe unterstützt werden, Voraussetzung sind mindestens **5 Karten**.
- Dabei wird die Bedeutung der Gebote auf der Zweier- und Dreierstufe getauscht („bei Unterfarben umgekehrt“).
- Diese Gebote müssen alertiert werden, da eine besondere Partnerschaftvereinbarung dahinter steht.

Vorteile:

- Es bleibt mehr Bietraum, um alternative SA-Kontrakte zu prüfen.
- Die schwache Sprunghebungen stellen den Gegner vor Probleme.
- Es gibt ein forcierendes Gebot für starke Hände ab 12 FP.

Eröffnung	Reizung	Bedeutung
1♣	2♣*	. ab 11 FL, f . mindestens 5♣-Karten, keine Oberfarbe zu viert
	2♦*	. 7-10 FL, f . mindestens 5♣-Karten, keine Oberfarbe zu viert
	3♣*	. bis 6 FL, nf . mindestens 5♣-Karten, keine Oberfarbe zu viert
1♦	2♦*	. ab 11 FL, f . mindestens 5♦-Karten, keine Oberfarbe zu viert
	3♣*	. 7-10 FL, nf . mindestens 5♦-Karten, keine Oberfarbe zu viert
	3♦*	. bis 6 FL, f . mindestens 5♦-Karten, keine Oberfarbe zu viert

- Mit ausgeglichenem Blatt (5332) kann man auch 1SA als Antwort vorziehen.
- In Ausnahmefällen reizt man auch mit einer 4er Unterfarbe.
- Inverted Minor nur ohne Zwischenreizung!

Weiterreizung:

- 1♣ --- 2♦* --- (7-10 FL, 5er ♣)
- 3♣* --- --- --- (kein weiteres Interesse)
- 1♦ --- 3♣* --- (7-10 FL, 5er ♦)
- 3♥* --- ??? (Zusatzstärke, Interesse an 3 SA, Werte in ♥, Frage nach ♠-Stopper)
- 1♣ --- 3♣* --- (bis 6 FL, 5er ♣)
- (nur in Ausnahmefällen wird weitergereizt: Ausbau der Sperre 4♣ oder überstarkes Blatt mit Ziel 3SA)
- 1♣ --- 2♣* --- (ab 11FL, 5er ♣)
- 4♣* --- ??? (Schlemminteresse Minorwood (Assfrage für Unterfarben))

Hebungen in der Gegenreizung

- Bei Farbgegenreizung ihres Partners wissen Sie: 1.) Einerstufe 9-18 FL, 5 Karten
2.) Zweierstufe 11-18 FL, (5+) 6 Karten
- Bei Gegenreizung in Oberfarbe steht mit 3 Karten der Fit fest.
- Bei Gegenreizung in Unterfarbe ist ein Vollspiel oft ausgeschlossen. In diesem Fall muss erkundet werden, ob 3SA der beste Kontrakt ist oder noch ein Oberfarbfit gefunden wird.

Möglichkeit	Anforderungen
<p>1 Hebung der Oberfarbe</p> <p>1 ♣ 1 ♥ 1 ♣ 1 ♠ 1 ♦ 1 ♥ 1 ♦ 1 ♠ 1 ♥ 1 ♠</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 2♥/2♠ 3 Trümpfe, 6-10 FV oder 4 Trümpfe, 6-10 FV ausgeglichen (4/3/3/3), nf • 3♥/3♠ 4 Trümpfe, 8-12 FV, 4 Trümpfe, tendenziell unausgeglichen, nf • 4♥/4♠ 5 Trümpfe, 8-12 FV, 5 Trümpfe, tendenziell unausgeglichen, nf • Bei ungünstiger Gefahrenlage (Gefahr gegen Nichtgefahr) eventuell eine Stufe niedriger reizen • Überruf der Gegnersfarbe, ab 11 FV, min. 3 Trümpfe, zu stark für direkte Hebung, nicht zwingend Vollspiel, da Partner auch 9 FL haben kann, forcierend und künstlich (Alert !)
<p>2 Hebung auf Unterfarbgegenreizung</p> <p>1 ♦ 2 ♣ 1 ♥ 2 ♣ 1 ♥ 2 ♦ 1 ♠ 2 ♣ 1 ♠ 2 ♦</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Einfache Hebung 3♣/3♦ 8-10 FV, 3 Trümpfe, keine 5er Oberfarbe, nf • Hebung auf 4er-Stufe 4♣/4♦ Sperre, wenige Figurenpunkte, guter Fit, unausgeglichen, nf

Hebungen nach Farbwechsel 1 über 1

Die Antwort mit Farbwechsel 1 über 1 ist forcierend (1♣-1♥, 1♣-1♠, 1♦-1♥, 1♦-1♠, 1♥-1♠)

Möglichkeit	Gebot	Anforderungen
1 Unterstützung der OF nach Antwort 1♥/1♠	2♥/2♠ 3♥/3♠ 4♥/4♠	<ul style="list-style-type: none"> • 12-16 FV, 4 Karten in der Trumpffarbe ♥/♠ (nf) • 17-19 FV, 4 Karten in der Trumpffarbe ♥/♠ (nf) • 20-23 FV, 4 Karten in der Trumpffarbe ♥/♠ (nf), keine Kürze
2 Splinter	1♣-1♥- 4♦* 1♣-1♠- 4♦* 1♦-1♥- 3♠* 1♦-1♠- 4♣*	<ul style="list-style-type: none"> • 20-23 FV, 4 Karten in der Trumpffarbe ♥/♠ (nf), Kürze in der Splinterfarbe (0 oder 1 Karte)
3 Fit Jumpz.B.: ♠ A ♥ K D B 9 ♦ K D B 10 8 4 ♣ K 9 3 1♦-1♥- 4♦*	1♣-1♥- 4♣* 1♣-1♠- 4♣* 1♦-1♥- 4♦* 1♦-1♠- 4♦*	<ul style="list-style-type: none"> • 20-23 FV, 4 Karten in der Trumpffarbe ♥/♠ (nf), sehr gute 6er Länge in der gereizten Farbe

Hebungen in Wettbewerbssituationen

Kompetitiv (keine Einladung)	Einladung zum Vollspiel (Versuchsgebot und Einladungskontra)	Strafkontra
1♥ --- 2♥ 2♠ 3♥*	1♥ --- 2♥ 2♠ 2SA* 3♣* 3♦*	1♥ --- 2♥ 2♠ X
1♥ 2♣ 2♥ 3♣ 3♥*	1♥ 2♣ 2♥ 3♣ 3♦*	1♥ 2♣ 2♥ 3♣ X
1♥ --- 2♥ 3♦ 3♥*	1♥ --- 2♥ 3♦ X	Kein Strafkontra möglich, liegt die Farbe des Gegners direkt unter der eigenen Farbe ist X Einladung
1♠ --- 2♠ 3♥ 3♠*	1♠ --- 2♠ 3♥ X	Kein Strafkontra möglich, liegt die Farbe des Gegners direkt unter der eigenen Farbe ist X Einladung
1♠ 2♣ 2♠ 3♣ 3♠*	1♠ 2♣ 2♠ 3♣ 3♦* 3♥*	1♠ 2♣ 2♠ 3♣ X
1♠ --- 2♠ 3♦ 3♠*	1♠ --- 2♠ 3♦ 3♥*	1♠ --- 2♠ 3♦ X

Die Versuchsgebote zeigen in kompetitiven Situationen nicht unbedingt eine Verliererfarbe, da manchmal kein anderes Gebot mehr zur Einladung zur Verfügung steht.

Einladungskontra (Competitive Double):

Ein Einladungskontra (Competitive Double) lädt zum Vollspiel ein. Wenn nach bestätigtem Oberfarbfit der eigenen Partei Gegners Zwischenreizung in der unmittelbar darunterliegenden Farbe erfolgt, dann steht für die Vollspieleinladung kein Gebot mehr zur Verfügung. Dann tritt das Kontra an die Stelle des Versuchsgebotes. Reizt der Gegner eine andere Farbe, so ist Kontra ein Strafkontra.

Reizung A - Z – Lektion 8 – Hebungen

Board 1

Teiler Nord
Keiner in Gefahr

♠ D 4
♥ K B 7 6 5 3
♦ A D
♣ K D 5

N
W O
S

♠ A B 9 6 3
♥ A 4 2
♦ B 10
♣ 6 4 2

♠ K 10 8 7
♥ 10 8
♦ K 8 5 3 2
♣ B 10

17
7 10
6

♠ 5 2
♥ D 9
♦ 9 7 6 4
♣ A 9 8 7 3

NS 4♥; NS 4♣; OW 2♠; NS 1N;
Par +300: OW 4♠×-2

West	Nord	Ost	Süd
3 ♠	1 ♥ alle passen	1 ♠	Pass

O kann mit 5 Karten und 11 FL 1 ♠ gegenreizen. W hebt mit 8-12 FV und 4 Karten auf 3 ♠. Diese Reizung hat Sperrwirkung, die Gegner finden Ihren besten Kontrakt 4 ♥ nicht mehr. Verloren gehen 2 Stiche in ♣, 2 in ♦ (ungünstige Verteilung) und einer in ♥, der Kontrakt fällt einmal.

3 ♠ von Ost
Ausspiel: ♥ D

Board 3

Teiler Süd
O-W in Gefahr

♠ 8 4
♥ K 5 4 3 2
♦ B 5 3
♣ 9 7 4

N
W O
S

♠ A 10 9 5
♥ B 10 6
♦ K 9 6
♣ 10 6 3

♠ K 7 3 2
♥ —
♦ 8 7 4 2
♣ K D B 8 2

4
9 8
19

♠ D B 6
♥ A D 9 8 7
♦ A D 10
♣ A 5

NS 4♥; NS 3N; OW 2♠; O 1♦; OW 1♣;
Par +420: NS 4♥=

West	Nord	Ost	Süd
Pass	2 ♥	Pass	1 ♥
alle passen			4 ♥

4 ♥ von Süd
Ausspiel: ♣ K

1 ♥ zeigt 12-22 FL und min. 5 Karten in ♥. N kann mit Fit (5 Karten) und 8 FV (4 Figurenpunkte + 3 VP für den 9. und 10. Trumpf + 1 VP für Doubleton in ♠) 2 ♥ bieten und damit 6-10 FV zeigen. S bewertet sein Blatt neu und reizt mit 20 FV direkt das Vollspiel 4 ♥. ♦-Schnitt ist erforderlich.

Board 2

Teiler Ost
N-S in Gefahr

♠ K 10 8 7
♥ A 3
♦ 10 9 8 7
♣ D 5 2

N
W O
S

♠ B 2
♥ K B 6 5 4
♦ K B 6 5
♣ A 8

♠ A D 4
♥ D 10 9 8 2
♦ 4
♣ K B 4 3

9
12 13
6

♠ 9 6 5 3
♥ 7
♦ A D 3 2
♣ 10 9 7 6

OW 4♥; OW 1N; NS 1♠; NS 1♦;
Par -420: OW 4♥=

West	Nord	Ost	Süd
4 ♦ ¹	Pass	1 ♥ 4 ♥ ²	Pass alle passen

1. Splinter: Kürze in ♦ und min. Vollspielwerte
2. kein Interesse, Minimum und ♦-Werte

4 ♥ von Ost
Ausspiel: ♠ 5

Board 4

Teiler West
Alle in Gefahr

♠ 10 9 8
♥ 6
♦ D B 6 5 4
♣ 10 9 8 5

N
W O
S

♠ K 7 2
♥ A 10 9 7 3
♦ 9 8 7 2
♣ B

♠ A 6 5 3
♥ D B 8 2
♦ —
♣ A K D 7 6

3
16 8
13

♠ D B 4
♥ K 5 4
♦ A K 10 3
♣ 4 3 2

OW 6♥; OW 4♠; OW 2N; OW 3♣; OW 1♦;
Par -1430: OW 6♥=

West	Nord	Ost	Süd
1 ♣	Pass	1 ♥	Pass
4 ♦ ¹	Pass	4 ♠ ²	Pass
5 ♦ ³	Pass	5 ♠ ⁴	Pass
6 ♥	alle passen		

1. Splinter: Kürze in ♦ und min. Vollspielwerte
2. positive Reaktion, Kontrollgebot in ♠
3. Exclusion Keycard (♦ A interessiert nicht)
4. 1 oder 4 von 4 Keycards

6 ♥ von Ost
Ausspiel: ♦ A

Reizung A - Z – Lektion 8 – Hebungen

Board 5

Teiler Nord
N-S in Gefahr

♠ 8 7 2
♥ 5 2
♦ A K D 3 2
♣ K 8 4

♠ A B 9
♥ K D 9 7
♦ B 8 4
♣ B 3 2



♠ K D 10 6 4
♥ A 10 6 4
♦ 7 5
♣ A 6

12
12 13
3

♠ 5 3
♥ B 8 3
♦ 10 9 6
♣ D 10 9 7 5

OW 5♥; OW 4♠; OW 2N; NS 2♦; NS 1♣;
Par -450: OW 4♥+1

West	Nord	Ost	Süd
	1 ♦	1 ♠	Pass
2 ♦	Pass	2 ♥	Pass
4 ♥	alle passen		

O reizt mit 14 FL 1 ♠, Kontra wäre nicht das richtige Gebot gewesen. W hat 12 FL und reizt 2 ♦ (Überruf der Gegnersfarbe, starkes Blatt). O beschreibt sein Blatt genauer und zeigt noch 4 ♥-Karten. Nun sieht W den besten Fit und reizt das Vollspiel in ♥. Verloren werden nur 2 Stiche in ♦.

4 ♥ von Ost
Ausspiel: ♦ 10

Board 6

Teiler Ost
Keiner in Gefahr

♠ 5 4 3 2
♥ 8 2
♦ 8 6
♣ A D B 6 4

♠ A 8 7
♥ 6 4 3
♦ D B 10 9 3
♣ 10 8



♠ K D 6
♥ A 9 7
♦ A K 4 2
♣ K 9 5

7
7 19
7

♠ B 10 9
♥ K D B 10 5
♦ 7 5
♣ 7 3 2

OW 4N; OW 4♦; OW 2♠; OW 2♥; OW 1♣;
Par -430: OW 3N+1

West	Nord	Ost	Süd
		1 ♦*	Pass
3 ♣*	Pass	3 SA	Pass
Pass	Pass		

3 SA von Ost
Ausspiel: ♥ K

O eröffnet mit 19 Punkten 1 ♦. W reizt 3 ♣* und verspricht damit min. 5 ♦-Karten und 7-9 Figurenpunkte. Da N Stopper in allen Farben und genug Punkte für das Vollspiel hat, reizt er 3 SA. Das Spiel wird leicht erfüllt mit 5 Stichen in ♦, 1 in ♥ und 3 in ♠, ♣ K bringt einen Überstich.

Board 7

Teiler Süd
Alle in Gefahr

♠ D 4 3 2
♥ A 4
♦ B 5 4 3
♣ 8 6 3

♠ 6 5
♥ K D B 10 9
♦ 7 2
♣ A D 4 2



♠ 10 9
♥ 6 5 3 2
♦ 10 9 8
♣ K B 10 5

7
12 4
17

♠ A K B 8 7
♥ 8 7
♦ A K D 6
♣ 9 7

NS 4♠; NS 3N; NS 5♦; OW 2♥; OW 2♣;
Par +620: NS 4♠=

West	Nord	Ost	Süd
			1 ♠
2 ♥	2 ♠	3 ♥	X ¹
Pass	4 ♠ ²	Pass	Pass
Pass			

1. Einladungskontra, keine farbe als Versuchsgebot mehr frei
 2. positive Reaktion mit 10 FV
- 4 ♠ von Süd
Ausspiel: ♥ K

Board 8

Teiler West
Keiner in Gefahr

♠ K 2
♥ B 10 9 2
♦ B 7 5
♣ B 9 4 2

♠ D 9 7 6 4 3
♥ K 6 4
♦ A K D
♣ 8



♠ B 10 8 5
♥ A 8 5
♦ 8 4 3
♣ K D 5

6
14 10
10

♠ A
♥ D 7 3
♦ 10 9 6 2
♣ A 10 7 6 3

OW 4♠; OW 1N; OW 1♥; NS 1♦; NS 1♣;
Par -420: OW 4♠=

West	Nord	Ost	Süd
1 ♠	Pass	3 ♠	Pass
4 ♠	alle passen		
4 ♠ von West			
Ausspiel: ♥ B			

1 ♠ zeigt 12-22 FL und min. 5 Karten in ♠. O kann mit Fit (4 Karten) und 12 FV (10 Figurenpunkte + 2 VP für den 9. Trumpf) 3 ♠ bieten, diese Reizung verspricht 11-12 FV. W bewertet sein Blatt jetzt mit 18 FV (14 FP + 2 VP für den 9. Trumpf + 2 VP für Singleton in ♣) und kann 4 ♠ als Vollspiel reizen. N/S müssen einen Figurencrash vermeiden!